# **Ergebnisprotokoll**

## der öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates

Datum: 04. April 2012
Ort: Gasthof "Zur Ratte"
Zeit: 18:30 bis 20:00 Uhr

Teilnehmer: Ortschaftsräte, M. Steinberg B. Knappe, K. Klitscher, D. Keil, M. Kopp

7 Bürger aus Knautnaundorf, 8 Bürger aus Hartmannsdorf,

MdB Dr. Thomas Feist, Heiko Rühling (Förderverein 60. Grundschule)

#### TOP 1 Begrüßung

Der Ortvorsteher M. Kopp eröffnet die Sitzung. Er begrüßt alle Anwesenden – isbesondere den Leipziger Bundestagsabgeordneten Dr. Thomas Feist und Herrn Rühling vom Förderverein 60. Grundschule. Er stellt die aktuelle Tagesordnung vor – Ergänzung des TOP 6: Votierung zum Antrag der Grünen bezüglich der Kiesgrube Rehbach. Der Ortschaftsrat ist beschlussfähig.

#### TOP 2 Protokollkontrolle von 08.02.2012

- TOP 4 keine Anträge der Ortschaften zum Haushaltplan des Sportamtes
  - Tiefbauamt bestätigt den Verbleib des öffentlichen Telefones in Knautnaundorf
  - neuer Verwaltungsstandpunkt zum Spielplatz in Hartmannsdorf
  - Ordnungsamt wurde wegen Vermüllung angeschrieben
  - Straßenverschmutzung im Zusammenhang mit der Gasleitungsverlegung wurde durch abschnittsweise Asphaltierung abgeholfen
- TOP 5 Wasserbehörde wurde zum Gitter am Krebsgraben informiert

#### TOP 3 Informationen aus der Stadtratssitzung vom 21.03.2012

- Beteiligung Flughafen
- Schulnetzplan Katastrophaler Zustand der Schulen, 5-6 Jahre sind verschlafen worden; ca. 600 Millionen Euro wären für Leipzigs Schulen nötig 60. Grundschule ist nicht auf aktuellem Plan
- CDU Antrag "Alkoholverbot auf öffentlichen Plätzen" wurde abgelehnt

#### Top 4 Mitteilungen und Anträge der Ortschaftsräte

- M. Kopp informiert
- die Haushaltplanung der Branddirektion und über die Feuerwehrsatzung
- dass im Bau- und Finanzierungsbeschluss Deckenbauprogramm des VTA keine Straßen im OR-Gebiet betroffen sind
- dass der öffentliche Fernsprecher in Knautnaundorf erhalten bleibt
- zur neuen Verwaltungsmeinung beim Thema Spielplatz in Hartmannsdorf
- zum Antrag der Grünen bezüglich der Kiesgrube Rehbach

- M. Steinberg informiert dass die Befürchtungen wegen der Leitungsneuverlegung der Telekom in Rehbach unbegründet waren
  - dass er trotz seiner Abwesenheit zur OR-Sitzung im Mai die Vertreter der Unteren Wasserbehörde und des Grubenanbieters einladen wird
  - über die zunehmende Vermüllung an den Straßen im Bereich der Ortschaften hin
- D. Keil kritisiert
- dass das VTA bezüglich der Straßenschäden und der erfolgten Schreiben keine Reaktion zeigt
- informiert über zunehmende Verwahrlosung des Grundstückes Rundkapellenweg 28

### **TOP 5** Einwohnerfragestunde

- Herr Schulz fragt, was der OR im letzten Jahr zum Lärmschutz an der A 38 getan hat? M. Kopp äußert seine Verwunderung zu dieser Frage, weil sich weder die Bürgerinitative noch Herr Schulz in den letzten zwei Jahren dazu geäußert haben. M. Steinberg ergänzt, dass leider aufgrund des Pächtervetos auch die Schutzplanzungen nicht geplant werden konnten. MdB Dr. Feist bestätigt, dass Lärmmessungen in der Rechtssprechung nicht anerkannt werden und die damalige Petition 2008 abgewiesen wurde. Herr Schulz und Herr Wiegand bitten, das Thema erneut zu fokussieren. Einen neuen Anlauf der Bürgerinitative, um gemeinsam mit der Stadt Leipzig ein neues Gutachten zu fordern wird der OR in iedem Falle unterstützen. MdB Dr. Feist wird unabhängig davon bei der Landesdirektion nachfragen.
- Herr Gehring lobt den Einsatz und der Wert der FFW in den Ortsteilen. In diesem Zusammenhang äußert er seinen Unmut darüber, dass in Knautnaundorf für die FFW keine Duschmöglichkeit und nur eine Toilette zur Verfügung steht. Herr Baumann stellt dazu klar dass hier die Branddirektion verantwortlich ist. Der OR wird eine diesbezüglich Aufforderung an Herrn Schneider stellen.
- Herr Rühling informiert darüber, wie die aktuellen Probleme der 60. Grundschule vom Schulamt der Stadt Leipzig offensichtlich missachtet werden. 2012 werden drei 1. Klassen beginnen für eine Klasse fehlen Raum und Lehrer!!! Auch die anderen Probleme: Trennung von Schule, Hort und Turnhalle (Gefahren!!!)

Keine Begleitung zwischen Schule und Hort Fehlender Schulweg von Knautnaundorf Behelfsspeiseraum in Containerbauweise

sind nicht länger hinnehmbar!

MdB Dr. Feist bietet Hilfe an und empfiehlt gemeinsame Pressemitteilung.

Herr Steuber Informiert, dass die angeblich nicht existierenden und dem VTA nicht bekannten Entwässerungsleitungen der Erikenstraße offensichtlich sogar auf den Schachtplänen der Gasleitungsbaufirma vorhanden sind. Dies wirft Fragen an das VTA auf.

#### **TOP 6** Verschiedenes - Votierungen

- Antrag Nr. V/A 267 vom 23.02.2012 (Kiesgrube Rehbach)
  - Anwohner und Ortschaftsräte bestätigen, dass seit Beginn des Nassabbaus kaum noch Geräusch- und Staubbelästigungen wahrgenommen werden. Hinweise gingen auch dem OR seit 09/2009 nicht zu.
  - Bis zum heutigen Tag hat sich nach Auskunft des Kieswerkes niemand dort zum Thema gemeldet.
  - M. Kopp bestätigt nach eigenem "Versuch", dass man sogar direkt an der Kiesgrube diese nicht hören kann, da die A38 jegliche Geräusche deutlich überlagert.
  - Eine Entscheidung über die Ausweitung der Betriebszeiten trifft außerdem das Oberbergamt und nicht das Kieswerk.
  - Außerdem sollten sich die einreichenden Stadträte der Grünen erst einmal genau mit der Topographie der Kiesgrube Rehbach befassen. Große Teile der Kiesgrube befinden sich nämlich nicht auf dem Pachtgelände, sondern im Eigentum der Mitteldeutschen Baustoffe GmbH. Die von den Grünen geforderte Klage mit Bezug auf den Pachtvertrag sollte sehr genau geprüft werden, damit sich die Stadt Leipzig nicht lächerlich macht.

Der Antrag wurde mit großer Mehrheit abgelehnt!

Die nächste Ortschaftsratssitzung findet am 02. Mai 2012, 18:30 Uhr in der Honigschänke in Rehbach statt. Der Ortsvorsteher M. Kopp beendet den öffentlichen Teil der Sitzung und wünscht allen Anwesenden einen guten Heimweg.

Leipzig, 13.04.2012		
	Matthias Kopp	Karsten Klitscher
	Ortsvorsteher	stellv. Ortsvorsteher

www.ortschaftsrat-leipzig.de